



CDU-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg



DIE GRÜNEN

An den
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Herrn Sebastian Schuster
Kreishaus

26.05.2021

53721 Siegburg

nachrichtlich:

Fraktionen/Gruppen

Anfrage gem. § 12 GeschO

Inklusion im Rhein-Sieg-Kreis

Sehr geehrter Herr Landrat,

das neue Bundesteilhabegesetz (BTHG) und das Landesausführungsgesetz (AG BTHG NRW) haben die vollständige und gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Beeinträchtigungen in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens als Ziel. Die Fraktionen von CDU und GRÜNEN teilen dieses Ziel ausdrücklich. Dieser nach jahrelangen Diskussionen endlich allgemein anerkannte Denkansatz bedeutet aber auch einen hohen Bedarf an Beratung der betroffenen Menschen, und zwar möglichst aus einer Hand vor Ort im sozialräumlichen Kontext.

Vor diesem Hintergrund bitten die Fraktionen von CDU und GRÜNEN um Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Beratungsleistungen erbringt bzw. fördert der Rhein-Sieg-Kreis?
2. Wie und in welcher Art kann der Rhein-Sieg-Kreis auch künftig eine umfassende, qualifizierte, verständliche und professionelle Beratung sicherstellen?
3. Eine Teilhabe am normalen Arbeitsleben ist neben den Arbeitsplätzen in den sog. Werkstätten ein wichtiges Ziel. Wie viele Menschen im Rhein-Sieg-Kreis nutzen integrative Arbeitsformen? Wie haben sich diese Zahlen in den letzten Jahren entwickelt?
4. Wie viele Inklusionsbetriebe (in Zahlen und prozentual) gibt es inzwischen im Rhein-Sieg-Kreis? Wie haben sich diese Zahlen in den letzten Jahren entwickelt?
5. Wie wird sichergestellt, dass alle Menschen durch Maßnahmen erreicht werden und mög-

lichst niemand völlig ohne Arbeitsmöglichkeit bleibt? Wie kann hier aktiv aufsuchend gegenüber den Familien gehandelt werden?

6. Wo gibt es eine umfassende Beratung von Menschen mit Beeinträchtigungen für die Weiterentwicklung auf der Basis des persönlichen Budgets?
7. Wie gestalten sich die Erfahrungen mit den veränderten Zuständigkeiten zwischen Kreis und Landschaftsverband Rheinland (LVR) in diesem Bereich?
8. Welche Unterstützungsmöglichkeiten für inklusive Wohnbautwicklungen gibt es im Rhein-Sieg-Kreis?

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Torsten Bieber
Andreas Sonntag

Gerlinde Neuhoff
Ingo Steiner

f. d. R. Christian-Alexander Heinrich